

**BS-Beschluss öffentlich**

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 04/547  
 Erfassungsdatum: 05.09.2006

Einbringer:  
 Dez. I , Büro des OB

**Beschluss-Nr.: B327-21/06**  
**Beschlussdatum: 06.11.2006**

Beratungsgegenstand:  
**Begleitung der Umsetzung der Verwaltungsreform M-V durch den Stadtmarketing-Arbeitskreis "Oberzentrum, Region, Umland"**

Beratungsfolge	Verhandelt/ beschlossen					
	am	TOP	Abst.-Verh.	ja	nein	enth.
Senat	12.09.2006	9.2				
Hauptausschuss	23.10.2006	3.3		11	0	2
Bürgerschaft	06.11.2006	4.11		einstimmig	0	0

Egbert Liskow  
 Präsident

<b>Beschlusskontrolle:</b>	<b>Termin:</b>
----------------------------	----------------

**Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

**Beschlussvorschlag**

1. Die Bürgerschaft beschließt, den Stadtmarketing-Arbeitskreis „Oberzentrum, Region, Umland“ im Rahmen der Verwaltungsreform als Gremium für den regionalen Erfahrungsaustausch zur interkommunalen Zusammenarbeit zu nutzen.
2. Der Arbeitskreis kann insbesondere die Maßnahmen und Aufgabenstellungen in Vorbereitung und Umsetzung der Verwaltungsreform und der Stadt-Umland-Kooperation begleiten und unterstützen.
3. Der Arbeitskreis wird dem Hauptausschuss bzw. einem noch zu bildenden „Sonderausschuss Verwaltungsreform der Bürgerschaft“, dem zu bildenden Aufbaustab sowie anderen Gremien mit Hinweisen, Stellungnahmen und Handlungsempfehlungen zu regionalen Schwerpunkten zur Verfügung stehen.
4. Vertreter der Bürgerschaft, der Umlandgemeinden, der Landkreise OVP und UER werden gezielt und verstärkt in die Arbeitskreissitzungen einbezogen.

## Sachdarstellung / Begründung

Mit dem Beschluss zum Leitbild der Universitäts- und Hansestadt vom 09.03.1999 initiierte die Bürgerschaft entsprechend den Handlungsfeldern des Leitbildes die Gründung von Arbeitskreisen.

In Umsetzung dieses Beschlusses wurde im März 2000 der Stadtmarketing-Arbeitskreis „Oberzentrum, Region, Umland“ gebildet.

Die Zielstellung des Arbeitskreises besteht in

- der Verstärkung der regionalen Zusammenarbeit,
- der Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Stadt und Umland und
- der Begleitung der Verwaltungsreform.

Der Arbeitskreis ist über die Jahre zu einer fachlich sehr gut besetzten offenen Stadt-Umland-Kommunikationsrunde sowie zu einem anerkannten Diskussionsforum für regionale Aufgaben geworden.

Die Handlungsfelder des Arbeitskreises umfassen die Aufgaben der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

- als Oberzentrum,
- in der Stadt-Umland-Region,
- in der Region Vorpommern und
- im Ostseeraum.

An den öffentlichen Sitzungen des Arbeitskreises nehmen Vertreter aus der Hansestadt Stralsund, dem Landkreis Ostvorpommern, den Ämtern Landhagen und Lubmin, der IHK Neubrandenburg, des Amtes für Raumordnung und Landesplanung, der Ernst-Moritz-Arndt-Universität, von Planungsbüros sowie interessierte Bürger teil.

Zu Schwerpunktthemen der Region wurden direkt die Bürgermeister der Umlandgemeinden, die Vertreter des Amtes Miltzow, sowie Vertreter aus Fachämtern des Landkreises Ostvorpommern und der Hansestadt Stralsund einbezogen.

Der Arbeitskreis tagte seit dem Jahr 2000 im regelmäßigen Zyklus von sechs bis acht Wochen.

Die Breite der behandelten Schwerpunkte und inhaltlichen Themen wird aus der Anlage ersichtlich.

Vorrangiger Schwerpunkt in der Tätigkeit des Arbeitskreises in den Jahren 2004 und 2005 war eine intensive und ergebnisoffen geführte Diskussion und Standpunktbildung zur Verwaltungsreform und zur Stadt-Umland-Thematik.

Im Zuge der Erarbeitung des Leitbildes für die Funktional- und Strukturreform im Jahre 2003 wurde der Arbeitskreis als unabhängige und überparteiliche Diskussionsplattform für die Region Vorpommern genutzt.

Vertreter aller vorpommerschen Gebietskörperschaften nutzten diese Gelegenheit, sich in einem Forum für Vorpommern gemeinsam zum Verwaltungsreformprozess zu artikulieren.

Vergleichbare Gremien, die auf diese Weise kommunale, regionale und private Akteure auf freiwilliger Basis zu diesen Themenstellungen zusammenführen, gibt es in Mecklenburg-Vorpommern nicht.

Langjähriger Vorsitzender des Arbeitskreises war Herr V. Doench, Leiter eines Greifswalder Planungsbüros. Am 30.11.2004 übernahm Herr V. Bouché, vormaliger Leiter des Stadtplanungsamtes, den Vorsitz.

Nach fünfjähriger Arbeitstätigkeit wurde im Dezember 2005 eine Bestandsaufnahme und Bewertung der Ergebnisse vorgenommen. Die Auswertung zeigte, dass bisher eine Reihe von Vorschlägen, Anregungen und Konzepten zur Strukturierung und Entwicklung der Region Vorpommern erarbeitet wurden. Beispielhaft sind die Beteiligung am Konzept zur

Entwicklung des Südrandes Greifswalder Bodden, die Mitarbeit am Integrierten Stadtentwicklungskonzept, die Stellungnahmen zum Regionalen Entwicklungsprogramm sowie die Thesen zur Entwicklung der Region Vorpommern im Rahmen der Verwaltungsreform zu sehen. Beispielhaft ist gleichfalls die durchgängige fachliche Begleitung des Arbeitskreises durch das Geografische Institut der Ernst-Moritz-Arndt Universität und die vielfältigen Aktivitäten von Prof. Klüter.

Der Oberbürgermeister hat sich gegenüber den Mitgliedern des Arbeitskreises für eine Fortführung der Tätigkeit des Arbeitskreises insbesondere im Hinblick auf die Verwaltungsreform und die sich daraus ergebenden besonderen Anforderungen an die Stadt-Umland-Kooperation ausgesprochen. Damit wird den kommunalen Entscheidungsträgern ein fachlich kompetentes Gremium zur Verfügung gestellt, das sich zu Themen der Region Vorpommern einbringen kann. Durch die komplexe Betrachtungsweise und Bearbeitung regionaler Aufgabenstellungen kann der Arbeitskreis die kommunale und regionale Willensbildung unterstützen.

Auch der Stadtmarketingbeirat hat empfohlen, die Arbeitskreistätigkeit fortzusetzen und den Arbeitskreis weiter als ständiges Gremium für den regionalen Erfahrungsaustausch zu nutzen.

Der Arbeitskreis wird

- die Umsetzung der Aufgaben aus der Verwaltungsreform unterstützen,
- einen Beitrag zur Lobbyarbeit für den künftigen Kreissitz Greifswald leisten,
- Potentiale ausschöpfen, um die Region um die Universitäts- und Hansestadt Greifswald zu stärken und
- die Stadt-Umland-Kooperationen begleiten.

Um diese Zielstellung erfüllen zu können und im Rahmen der oben beschriebenen Aufgaben zu legitimieren, bedarf es der Zustimmung der Bürgerschaft.

Darüber hinaus ist neben der Übertragung konkreter Aufgaben an den Arbeitskreis die Teilnahme von Mitgliedern der Bürgerschaft an den Arbeitskreissitzungen Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit.

Anlagen

**Themen und Aktivitäten des Stadtmarketing Arbeitskreises  
„Oberzentrum, Region, Umland“**

- Bildung des Stadtmarketing-Arbeitskreises „Oberzentrum, Region, Umland“ 23.02.2000
- Öffentliche Präsentation letzter Ergebnisse zur Thematik „Stadt und Region“ auf der Herbsttagung Stadtmarketing im EKZ „Elisenpark“ vor mehr als 200 Teilnehmern 21.11.2001
- Auswirkungen des gewerblich-industriellen Entwicklungsschwerpunktes Pommerndreieck auf das Standortnetz Stralsund – Grimmen – Greifswald 23.01.2002
- Integriertes Stadtentwicklungskonzept und Stadt–Umland–Region 06.03.2002
- Standortentwicklung Energiewerke Nord 09.04.2002
- Gemeinsame Aufgaben zur Entwicklung der Region 14.05.2002
- Aufgabenfelder Wirtschaft, Verkehr und Kommunalfinanzen in der Region 25.06.2002
- Ergebnisse und Auswirkungen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 10.09.2002
- Ergebnisse des Integrierten Regionalen Entwicklungskonzeptes Südrand Greifswalder Bodden 10.09.2002
- Positionspapier des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern zur Regionalentwicklung Vorpommerns 15.10.2002
- Zukünftige Verwaltungsstrukturen in Vorpommern 15.10.2002
- Auswertung des Erfahrungsaustausches zur Thematik „Oberzentrum Vorpommern –zwei Städte – ein Weg“ vom 07.11.2002 in Züssow 26.11.2002
- Verwaltungsreform in MV „Eckpunkte zur Reform der öffentlichen Verwaltung im Land MV“, Dokument der Landesregierung vom 21.01.2003 28.01.2003
- Bildung eines unabhängigen sowie überparteilichen Gremiums aller Gebietskörperschaften aus Vorpommern zur Verwaltungsreformdebatte MV 12.03.2003
- Gemeinsame Erarbeitung eines Leitbildes für die Funktional- und Kreisstrukturreform in MV (als ein Beitrag aus der Region Vorpommern) 29.04.2004  
03.06.2003  
12.08.2003
- Vorstellung des o.g. Leitbildes in der Vorstandssitzung des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern 10.09.2003

- Auswertung der Vorstellung des Leitbildes in der Vorstandssitzung des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern 11.11.2003
- Verwaltungsreform MV und Erarbeitung des Landesraumentwicklungsprogramms MV 20.01.2004
- Regionales Entwicklungskonzept des Landkreises OVP und Diskussion von Schwerpunktprojekten der Stadt-Umland-Kooperation 10.03.2004
- Landesraumentwicklungsprogramm MV und Stadt-Umland-Kooperation 12.05.2004
- Verwaltungsreform MV und Stadt-Umland-Kooperation 31.08.2004
- Raumpartnerschaften der Stadt-Umland-Gemeinden und Agenda 21 Themen 29.09.2004
- Raumpartnerschaft Ostseefernradweg 26.10.2004
- Raumpartnerschaft Stadt- Umland- Wegeverbindungen 30.11.2004
- Verwaltungsreform MV 5-Kreise-Modell 30.11.2004
- Kreisstrukturreform MV und Schwerpunktthemen zur Stadt-Umland-Kooperation 18.01.2005
- Modellvorhaben der Raumordnung „Abgestimmte Entwicklung in den Stadt-Umland-Räumen als Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung in Vorpommern“ 22.03.2005
- Schulentwicklung – 9.Novelle des Schulgesetzes (gemeinsame Veranstaltung mit dem Arbeitskreis „Bildung“) 26.04.2004  
08.09.2005  
06.10.2005
- Leistungsprofile und Entwicklungschancen des gemeinsamen Oberzentrums HST – HGW und Konsequenzen eines 5-Kreise-Modells in MV 17.01.2006
- „Miltzower Erklärung“ für ein ungeteiltes Vorpommern und für mehr Kooperation 21.02.2006
- Schreiben an alle Mitglieder des Landtages MV mit Übergabe der „Miltzower Erklärung“ sowie einer Liste mit Unterschriftsammlungen und Stellungnahmen von Mitgliedern der Bürgerschaft 22.03.2006
- Verwaltungsreform MV und „Miltzower Erklärung“ (Gast: Vorsitzende des Sonderausschusses des Landtages MV, Herr Heinz Müller) 28.03.2006
- Kreisstrukturreform MV Bilanz der Aktivitäten des Arbeitskreises 16.05.2006
- Modellvorhaben der Raumordnung Informationen und Diskussionen zur Entwicklung von Stadt-Umland-Räumen Greifswald - Stralsund 16.05.2006

